



DVGW / ÖNORM Sensoren



Abb. 1: DVGW Sensor mit Messfenstertubus und Überwurfmutter

Die Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW) und der österreichische Normungsausschuss haben in der technischen Regel W294-3 bzw. der ÖNORM 5873 den Aufbau und die Funktion von Sensoren für UV-Wasserentkeimungsanlagen festgelegt. Die Sensoren werden in einen druckwasserdichten Messfenstertubus eingesteckt, wodurch ein einfacher und reproduzierbarer Austausch der Sensoren möglich ist.

Unsere Sensoren sind mit Bezug auf eine PTB-Referenz kalibriert. Die in den Sensoren integrierte Elektronik erzeugt Signalspannungen oder Ströme, die mit dem geschirmten Kabel störungsarm zur Anzeige oder zur Anlagensteuerung übertragen wird.

Durch den Einsatz geeigneter Materialien wird eine hervorragende Korrosionsfestigkeit und Langzeitstabilität erreicht. Die Ausgangssignale können je nach Verstärkerbestückung mit den UV-Radiometern RM-12 und RM-21, dem UV-Monitor RM32 oder direkt mit der Anlagensteuerung des Anwenders verarbeitet werden.

Technische Daten

Messfenstertubus:

Messfenster	Quarzglas d=5mm
Transmission	>90% bei 254 nm
Innenraum	Ø 20 x 60 mm
Wasseranschluss	R 1"
Wasserdruck	< 16 bar
Unterdruck	kurzzeitig bis -1 bar

Sensor:

Messbereich	0 bis 100 W/m ²
Öffnungswinkel	40° oder 160°
Betriebsspannung	±5V, 5V, 12V oder 24V
Ausgangssignal	0-2V, 0-10V, 0-20mA oder 4-20 mA
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Lagertemperatur	-10 bis 40 °C

Bestellnummern

DVGW-Sensor	810320
ÖNORM-Sensor	810330
Messfenstertubus	810323
Überwurfmutter	810329
Sensorkabel, 2m lang	920310

Bitte gewünschte Spannung, Ausgangssignal, Öffnungswinkel und ggf. abweichenden Messbereich und Kabellänge angeben.